

Elektroindustrie kritisiert Energie-Vergeudung – Modernisierung macht sich durch Stromeinsparung rasch bezahlt

Pr-119/2008

Berlin / Frankfurt am Main, 11. September 2008 – In Deutschland könnten heute rund 40 Prozent des Stromverbrauchs aller privaten Haushalte eingespart werden, wenn die bereits verfügbaren energieeffizienten Technologien konsequenter eingesetzt würden. Nach Angaben der Elektroindustrie ließen sich auf diese Weise pro Jahr rund 60 Milliarden Kilowattstunden Stromverbrauch durch Industrieantriebe, Beleuchtung und Hausgeräte sparen – und damit 37 Millionen Tonnen CO₂-Ausstoß vermeiden. Das entspreche der Leistung von 24 Kraftwerksblöcken à 400 Megawatt.

Energie-effiziente Produkte würden nur zögerlich angeschafft, obwohl sich die Investitionen schon rein wirtschaftlich lohnten, berichtete der Vorsitzende der Geschäftsführung des ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie, Dr. Klaus Mittelbach, vor der Presse in Berlin. Als Beispiel für mögliche Effizienzgewinne nannte er eine Kläranlage, deren Abwasserpumpe mit elektronischer Drehzahlregelung nachgerüstet wurde, die 13.760 Euro Stromkosten pro Jahr spare. „Die Investition hat sich damit schon nach einem halben Jahr amortisiert.“

In der deutschen Industrie seien etwa 10 Millionen von insgesamt rund 30 Millionen elektrischen Antrieben nicht mehr energie-effizient, dort ließen sich bis zu 50 Prozent des Stromverbrauchs sparen. „Viele Elektromotoren laufen rund um die Uhr ohne Drehzahlregelung. Sie

geben ständig Vollgas und regeln die Geschwindigkeit mit der Handbremse. Eine grandiose Energie-Vergeudung“, sagte Mittelbach.

„Die Politik verengt sich zu oft nur auf die Frage der Energie-Erzeugung. Sie vernachlässigt die enormen Potenziale beim Transport und bei der Energie-Nutzung“, kritisierte Mittelbach. So bleibe Deutschland beim Klimaschutz unter seinen Möglichkeiten.

Ansprechpartner für die Presse:

Johannes Ippach, Telefon: 069 6302-425

Diese Pressemeldung sowie die dazugehörigen Grafiken finden Sie unter www.zvei.org.